

NOX Cycles aus Berlin setzt im Zillertal auf „Made in Austria“

Erfolgreiche Betriebsansiedelungen mit Unterstützung der Standortagentur Tirol GmbH

Es geht einmal mehr um die Ausrichtung Tirols als begehrtesten Kraftplatz der alpinen Welt. Politik, Wirtschaft und Tourismus brauchen überzeugende Konzepte, damit die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Tirol im Einklang mit ökologischen Interessen erhöht und die regionalen und sektoralen Strukturen gestärkt werden. Die Standortagentur Tirol GmbH hilft mit wegweisenden Strategien Betriebsansiedelungen zu realisieren und damit die „Marke Tirol“ zu stärken.

Die NOX Cycles Austria GmbH mit Berliner Wurzeln ist ein gutes Beispiel dafür, wie eine wichtige Investition in den Wirtschaftsstandort Tirol gelingen kann. Vor knapp drei Jahren, im Oktober 2017, hat man den Betrieb in Zell am Ziller aufgenommen, um dort hochwertige und alpin-taugliche E-Mountainbikes „Made in Austria“ zu fertigen. Denn dieses Unternehmen sollte dort angesiedelt sein, wo Mountainbikes hingehören – in die Berge. Nach drei Jahren ungebremstem Aufwärtstrend des Herstellers ist man an seine räumlichen Grenzen gestoßen. Mit Unterstützung der Standortagentur Tirol GmbH, ein Unternehmen der Lebensraum Tirol Holding, ist es gelungen, ein geeignetes Grundstück für das expandierende Unternehmen NOX Cycles in Schlitters zu finden. Drei Millionen Euro nimmt NOX Cycles dafür in die Hand, um auf einer Fläche von 3.500 m² ein hochmodernes, nachhaltiges und ressourcenschonendes Verwaltungs- und Produktionsgebäude entstehen zu lassen. Finalisierung: Ende 2021.



Marcus Hofer (GF Standortagentur), Gaby Sommer (Inhaberin und GF NOX Cycles), Carsten Sommer (Inhaber und GF NOX Cycles), Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf und Josef Margreiter (GF Lebensraumtirol Holding) beim symbolischen Spatenstich (v. l.)

Der Wachstumskurs des Sportartikelherstellers wurde von der landeseigenen Standortagentur Tirol GmbH begleitet. Eine wichtige Partnerschaft, bei der es darum geht, mit alpinen Technologien die „Marke Tirol“ zu stärken. Beim Spatenstich in der vergangenen Woche konnte – im Beisein von Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf, Josef Margreiter, Geschäftsführer der Lebensraum Tirol Holding GmbH, sowie Marcus Hofer, Geschäftsführer der Standortagentur Tirol GmbH – für einen zukunftsweisenden Wirtschaftsstandort Tirol ein wichtiger Anreiz gesetzt werden.

Einhelliger Meinung sind sich dabei Politik, Wirtschaft und Tourismus. Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller Frischauf: „Betriebsansiedelungen und wachsende Betriebe sind für die gesunde Wirtschaft unseres Landes von großer Bedeutung.

2019 beliefen sich alleine die Erstinvestitionen der Unternehmen auf 31 Millionen Euro, und wir rechnen mit 250 resultierenden Arbeitsplätzen und wichtigen Impulsen für die heimische Wirtschaft.“ Josef Margreiter: „Es ist sehr positiv, dass NOX Cycles seinen Betrieb im Zillertal ausbauen wird. Diese Betriebserweiterung unterstreicht die Bedeutung Tirols als Brutstätte für alpine Technologien und als Sportland.“ Marcus Hofer: „Es gilt, mit gemeinsamen Zielen sich einen Marktvorsprung zu verschaffen, die Wettbewerbsfähigkeit auszubauen, Arbeitsplätze zu sichern und nachhaltig neue zu schaffen. NOX Cycles ist in allen Bereichen auf der Überholspur.“

Lesen Sie auf den Innenseiten mein Interview mit Josef Margreiter von der Lebensraum Tirol Holding gemeinsam mit GF und Inhaber Carsten Sommer von NOX Cycles, aufgewertet

durch einen informativen Einblick in das Geschäftsfeld der Lebensraum Tirol Holding. Steigen Sie ein in die E-Bike-Mobilität und erfahren Sie gleichfalls einen sportlichen wie lesenswerten Weitblick.



Gerda

Gerda Gratz
Chefredaktion

gerda@zillertalerheimatstimme.at